Passend zum Jubiläum erscheint ein Bildband

Das Freizeitbad in Grasleben feierte seinen 100. Geburtstag zur Saisoneröffnung mit einem großen Familienfest

(kat) **Grasleben.** Mit einer emotionalen Laudatio auf die „alte Dame Freizeitbad Grasleben“ und dem üblichen Sprung ins Salzwasser eröffnete Samtgemeindebürgermeister Gero Janze offiziell die Jubiläumssaison zum 100-jährigen Bestehen des Graslebener Freibades.

Gemeinsam mit Maik Siemann und Sascha Niess sprang Janze vom Steg ins Wasser und gab damit den Startschuss für ein großes Familienfest.

Nach Schätzungen der Badleitung passierten rund 1.500 Besucherinnen und Besucher im Laufe des Tages kostenlos die Tore des Bades. Bis in die Abendstunden herrschte reger Betrieb.

Vor allem den Kindern wurde einiges geboten. Das Spielmobil des JFBZ Helmstedt mit Kinderschminken, der Kletterturm sowie das Mini-Sportabzeichen des Kreissportbundes mit Byrgit Grudke sorgten für strahlende Gesichter.

Viele Kinder verließen das Bad später mit kleinen Geschenken und Gewinnen. Denn wer an den fünf Mitmachstationen alle Stempel gesammelt hatte, konnte sich hochwertige Preise sichern: unter anderem Retouren, die kostenlos vom Amazon-Standort in Barmke zur Verfügung gestellt worden waren.

Zahlreiche weitere Souvenirs und Geschenke wurden ermöglicht, insbesondere durch einen großen Betrag der Firma Sport-Thieme. Auch die Ausgabe von mehr als 1.500 Trinkpäckchen kam hervorragend an.

Großen Zuspruch erhielt der Malwettbewerb für Kinder im Alter von zwei bis neun Jahren. Die Gewinner wurden von den Landratskandidaten Torsten Wendt, Malte Schneider und Martin Klein als Jury ausgewählt.

Für musikalische Stimmung sorgte DJ Sven Rothmann mit einem mit Hilfe künstlicher Intelligenz produzierten Jubiläumslied auf das Freizeitbad.

Im Foyer hatte Harald Bendler eine Ausstellung mit zahlreichen Exponaten aus 100 Jahren Freibadgeschichte vorbereitet. Apropos Geschichte: Passend zum Jubiläum erscheint in Kürze ein umfangreicher Jubiläumsbildband zum Freizeitbad Grasleben.

Den entscheidenden Anstoß für die Feierlichkeiten gab Peter Dorendorf, der 1957 selbst am Ausbau des Freibades mitgewirkt hatte.

Der Förderverein der katholischen Kindertagesstätte St. Norbert verkaufte Waffeln.

Einen kleinen Wermutstropfen gab es am Abend: In einem Beitrag des NDR in der Sendung „Hallo Niedersachsen“ wurde erwähnt, es würde im Bad nach Chlor riechen.

Tatsächlich arbeitet das Freizeitbad Grasleben - wie Kreishelmstedter zweifelsohne wissen werden - jedoch mit moderner Salzelektrolyse und gehört damit zu den wenigen Bädern Norddeutschlands, die ohne klassische Chlorreinigung betrieben werden. Kurze Zeit später kündigte der NDR einen Beitrag zur Klarstellung an.

Neben Janze sprach auch Veronika Bode für den Förderverein Freizeitbad Grasleben ein kurzes Grußwort. Am Ende blieb vor allem der Eindruck eines rundum gelungenen Jubiläumstages bei bestem Sommerwetter.

Vor allem den Kindern wurde beim Jubiläumsfest zur Saisoneröffnung im Freizeitbad Grasleben einiges geboten.

Foto: privat (Samtgemeinde Grasleben)